

Bei der neuen Einbaugeräteserie ArtLine öffnen die Türen elektrisch /
Neuer Farbton Graphitgrau

Miele macht die grifflose Küche komplett

Gütersloh/Rödinghausen, 16. September 2016. – Wo Küche und Wohnzimmer eins werden, ist eine klare Formensprache gefragt: gerne puristisch, geradlinig und grifflos, denn die Hervorhebung einzelner Elemente stört beim Blick aufs Ganze. Mit der neuen Einbaugeräteserie ArtLine greift Miele diesen Trend auf. Das komplette Geräteensemble kommt ohne Griffe aus, fügt sich flächenbündig in die Möbelfronten und interpretiert das Thema „Gerätevollintegration“ auf eine einzigartige Weise – auf Wunsch im neuen Farbton Graphitgrau, in Brillantweiß oder Obsidianschwarz.

Vollflächige Glasfronten und integrierte Gerätedisplays bestimmen das ArtLine-Design, das sich über verschiedene Produkte erstreckt und damit konsequent die Ausstattung einer kompletten Küche mit grifflosen Geräten ermöglicht. Zum Portfolio gehören Backöfen, Dampfgarer mit Backofenfunktion (jeweils für die 45er und 60er-Nische) sowie Backöfen mit Mikrowelle. Ergänzt werden diese Geräte um Kaffeefullautomat, Kochfelder, Wärmeschublade, Vakuumschublade, Weinschrank, diverse Kühl-/ Gefriergeräte sowie Geschirrspüler mit Knock2open-Technologie – allesamt „Grifflos“-Varianten aus dem aktuellen Miele-Programm. Dazu kommen verschiedene Dunstabzugshauben, die im ausgeschalteten Zustand unauffällig hinter Möbelfronten verschwinden.

„Mit ArtLine gehen Küchenmöbel und Geräte eine Symbiose ein – unaufdringlich und elegant zugleich“, sagt Gernot Trettenbrein, Leiter des Geschäftsbereichs Hausgeräte International bei Miele. Berücksichtigt man dazu die bekannten Geräteserien ContourLine, PureLine und Signature in ihren Farb- und Ausstattungsvarianten, könnten Miele-Kunden ihre Küche auf einzigartige Weise persönlichen Vorlieben anpassen. „Miele bietet damit immer die optimale Integration in jedes individuelle Küchendesign“, so Trettenbreins Fazit.

Frei zur
redaktionellen
Verwendung

Belege erbeten an
Miele & Cie. KG
Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit

Postanschrift
Postfach
33325 Gütersloh

Telefon
05241 89-1953

Telefax
05241 89-1950

www.miele.de
presse@miele.de

>>>

Technisch basieren die ArtLine-Modelle auf den aktuellen Einbaugeräten der Generation 6000 von Miele – mit einem markanten Unterschied. Die Funktion des Gerätegriffs übernimmt eine in die Bedienblende integrierte Sensortaste (Touch2open). Beim Berühren dieser Sensortaste wird die verriegelte Tür motorisch entsperrt, gleitet sanft und in der Endstellung zusätzlich gedämpft nach unten – effektvoller kann man einen Backofen nicht in Szene setzen. Die ArtLine-Modelle gibt es in zwei Ausstattungsvarianten: Den Preiseinstieg bilden Geräte mit der sogenannten DirectSensor-Steuerung, die Topmodelle kommen mit einem M Touch-Display, das in der Benutzerführung an ein Smartphone erinnert und mit einer praktischen Suchfunktion für Automatikprogramme aufwartet. Beide Bedienvarianten kommen aber ganz ohne Knebel aus.

Die Einbaugeräte im ArtLine-Design bietet Miele in den Farben Brillantweiß, Obsidianschwarz und ganz neu auch in Graphitgrau an. Dieser Farbton strahlt Purismus und Eleganz aus, passt zu unterschiedlichen Küchendesigns, kommt aber besonders gut in einem dunkel und kühl gestalteten Wohnumfeld zur Geltung. In Deutschland kommt die ArtLine-Einbaugeräteserie ab Oktober 2016 in den Handel.

(388 Wörter, 3.152 Zeichen inkl. Leerzeichen)

Medienkontakt:

Michael Prempert

Telefon: +49 (0)5241/89-1957

E-Mail: michael.prempert@miele.de

Über das Unternehmen: Miele ist der weltweit führende Anbieter von Premium-Hausgeräten für die Produktbereiche Kochen, Backen, Dampfgaren, Kühlen/Gefrieren, Kaffeezubereitung, Geschirrspülen, Wäsche- sowie Bodenpflege. Hinzu kommen Geschirrspüler, Waschmaschinen und Wäschetrockner für den gewerblichen Einsatz sowie Reinigungs-, Desinfektions- und Sterilisationsgeräte für medizinische Einrichtungen und Laboratorien („Miele Professional“). Das 1899 gegründete Unternehmen unterhält acht Produktionsstandorte in Deutschland sowie je ein Werk in Österreich, Tschechien, China und Rumänien. Der Umsatz betrug im Geschäftsjahr 2015/16 rund 3,71 Milliarden Euro, wovon etwa 70 Prozent außerhalb Deutschlands erzielt wurden. In fast 100 Ländern ist Miele mit eigenen Vertriebsgesellschaften oder über Importeure vertreten. Weltweit beschäftigt das in vierter Generation familiengeführte Unternehmen 18.400 Menschen, 10.300 davon in Deutschland. Der Hauptsitz des Unternehmens ist Gütersloh in Westfalen.

>>>

Zu diesem Text gibt es vier Fotos

Foto 1: Geräteensemble aus der grifflosen Designlinie ArtLine im Farbton Graphitgrau von Miele: Das Motiv zeigt einen Backofen mit untergebauter Gourmet-Wärmeschublade, einen Dampfgarer mit Backofenfunktion, einen Einbau-Kaffeefullautomaten sowie einen Backofen mit Mikrowellenfunktion (oben von links). Alle Geräte verfügen über das hochwertige M Touch-Display. (Foto: Miele)

Foto 2: Touch2open-Mechanismus: Das Berühren einer Sensortaste auf der Bedienblende entsperrt die Tür, die sich sanft und in der Endstellung zusätzlich gedämpft öffnet. (Foto: Miele)

Foto 3: Grifflose Miele-Einbaugeräte der Designlinie ArtLine – hier im Farbton Graphitgrau – fügen sich dezent in das Möbelumfeld ein. (Foto: Miele)

Foto 4: Griffloser Backofen aus der ArtLine-Designlinie im Farbton Brillantweiß. Das Foto zeigt die Modellvariante mit DirectSensor-Bedienung. (Foto: Miele)

Download Text und Fotos: www.miele-presse.de

Folgen Sie uns auf Twitter: www.twitter.com/Miele_Presse 